

Medienmitteilung

ZSG: Mit neuem Fahrplan und «grünen» Limmatbooten in die Zukunft

Sommersaison 2019: Stabile Fahrgastzahlen und erfreuliche Erlebnisschiff-Umsätze / Schallsignale in Stäfa: Alle Verfahren gegen ZSG-Schiffsführer eingestellt / Fahrplan 2020/21: Mehr See im Winter und Sommer / Nachhaltig: Neue Limmatboote fahren mit Elektroantrieb / Neue Angebote: Spielecke für Kinder auf dem MS Panta Rhei, Audio Guide-App auf der Mini Seerundfahrt, Folklore-Schiff mit typisch Schweizerischem Angebot

Zürich, 19. November 2019 – Die Zürichsee Schiffahrtsgesellschaft (ZSG) hat ihre Sommersaison erfolgreich beendet. Zwischen 7. April und 20. Oktober waren 1'651'221 Passagiere auf dem Zürichsee unterwegs – 3 Prozent weniger als im Spitzensommer 2018 (1'701'096), aber 2 Prozent mehr als im Fünf-Jahres-Schnitt (1'618'443). Den leichten Fahrgastrückgang erklärte ZSG-Direktor Roman Knecht bei einer Medienorientierung am Dienstagmorgen mit dem regnerischen Frühjahr sowie der Neumotorisierung des MS Panta Rhei von Januar bis Juni. Erfreuliche Umsatzentwicklungen verzeichneten auch die Erlebnisschiffe und Extrafahrten. Diese lagen zum Sommersaisonschluss 4 Prozent über dem letztjährigen Ergebnis und 7 Prozent über dem 5-Jahres-Schnitt. Zugpferde waren vor allem die Erlebnisschiffe anlässlich des Züri Fäschts im Juli. «Besonders erfreulich ist der gesteigerte Umsatz pro Fahrt. Dieser wirkt sich direkt auf den Kostendeckungsgrad aus», sagte Knecht.

Schallsignale: Verfahren eingestellt

Das Thema «Hornen» hat die ZSG auch in diesem Sommer beschäftigt. Zwei Anwohner aus Stäfa hatten insgesamt 19 Mal Anzeige wegen Lärmbelästigung gegen verschiedene Schiffsführer und Kapitäne erstattet. Das Statthalteramt Meilen hat nun – wie zuvor bereits das Bundesamt für Verkehr (BAV) – zu Gunsten der Zürichsee Schiffahrt entschieden: Das präventive Abgeben von Schallsignalen ist erlaubt, um einen vermuteten oder möglichen Schaden abzuwenden. Die Vorwürfe gegen die Schiffsführer sind somit haltlos, alle Verfahren werden eingestellt.

Mehr See mit dem Fahrplan 2020/21

Am Sonntag, 15. Dezember tritt die grösste Fahrplanänderung seit 1997 in Kraft. Nicht nur Zeiten und Routenverläufe wurden angepasst, sondern auch die Produktnamen überarbeitet. Der Fahrplan 2020/21 verspricht rund ums Jahr mehr See für alle. Da die zunehmend milden Winter immer mehr Fahrgäste auf den See locken, wurde das Angebot während der Wintersaison weiterentwickelt und ausgebaut. Mit Abfahrt um 11.15 und 13.15 Uhr verkehren neu täglich zwei Grosse Seerundfahrten zwischen Zürich Bürkliplatz und Rapperswil. Fahrgäste, die an einer Zwischenstation einsteigen, können ohne Umsteigen in die Rosenstadt und wieder zurückfahren. Ausserdem bietet die ZSG täglich eine zusätzliche Kleine Seerundfahrt von Zürich Bürkliplatz nach Thalwil oder Erlenbach und zurück an. Der Thalwil–Erlenbach–Küsnacht-Shuttle (Personenfähre) verkehrt montags bis freitags bis 9.08 Uhr (bisher 7.45 Uhr).

Der Sommer verspricht neben Altbewährtem auch viel Neues: Zwischen April und Oktober können ausländische und einheimische Gäste Zürichs Highlights auf der 55-minütigen Mini Seerundfahrt erleben. Von Zürich Bürkliplatz geht es stündlich im Wechsel über die Stationen Wollishofen, Zollikon, Tiefenbrunnen und Zürichhorn. Eine neue Audio Guide-App informiert Reisende über Sehenswürdigkeiten und Hintergrundwissen rund um die Strecke. Die App ist on- und offline auf Deutsch und Englisch verfügbar. «An Bord unserer Motorschiffe Forch und Zimmerberg bieten wir den Fahrgästen Public WLAN für eine

durchgehende Netzabdeckung», so ZSG-Direktor Roman Knecht. Nostalgie-Fans dürfen sich über ein besonderes Dampfschiff-Erlebnis freuen: Jeden Sonntag im Juli und August sollen das DS Stadt Rapperswil und das DS Stadt Zürich im Doppelpack zwischen Zürich und Rapperswil verkehren. An einer Zwischenstation einsteigen und ohne Umsteigen nach Rapperswil und wieder zurückfahren, das ist neu ebenfalls auf den Grossen Seerundfahrten möglich. Um das Angebot im oberen Zürichsee zu stärken, hat die ZSG eine neue zweistündige Nachmittagsrundfahrt von Rapperswil nach Wädenswil in den Fahrplan integriert. Nicht neu, aber neu konzipiert ist die Oberseerundfahrt. Von Rapperswil geht es nach Schmerikon und ohne Pause wieder zurück. Reisende, die ab Zürich in den Obersee fahren möchten, können dies mit der Grossen Seerundfahrt kombinieren. Die Insel Ufenau erfreut sich wachsender Beliebtheit. Um der grossen Nachfrage nach Schiffsverbindungen gerecht zu werden, bietet die ZSG während der Sommersaison täglich den Ufenau-Shuttle an, der Pfäffikon SZ und Rapperswil in nur zehn Minuten mit der Ausflugsinsel verbindet.

Neue Limmatboote mit Elektroantrieb

Seit 30 Jahren sind die Limmatboote Felix, Regula und Turicum auf der Limmat im Einsatz. Nun haben Antriebsmotoren und Getriebe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Da eine Ersatzteilbeschaffung nicht mehr gewährleistet und der Innenraum für Fahrgäste und Personal nicht mehr zeitgemäss ist, hat die ZSG sich für die Anschaffung dreier neuer Limmatboote entschieden, die ab 2023 im Einsatz sein sollen. Neben einem verbesserten Platzangebot, einer ganzjährigen Klimatisierung, einem attraktiven Design, mehr Fahrkomfort, Rollstuhltauglichkeit und tieferen Unterhalts- und Betriebskosten, sollen die Limmatboote vor allem eins sein: nachhaltiger. Die Zürichsee Schiffahrt setzt daher auf einen vollelektrischen Antrieb. Die Stromerzeugung soll durch eine Photovoltaik-Anlage auf dem Gelände des ZSG unterstützt werden. Bis diese in Betrieb genommen wird, bezieht die Zürichsee Schiffahrt Ökostrom vom Stromlieferanten EKZ. Die neuen Limmatboote versprechen weniger Lärm, einen emissionsfreien Verkehr in der historischen Altstadt Zürichs und leisten einen wertvollen Beitrag zur Energiewende. Mit dem Elektroantrieb senkt die ZSG den CO₂-Ausstoss um über 100 Tonnen pro Jahr.

Mehr See für Kinder und Touristen

Mit dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember baut die Zürichsee Schiffahrt auch ihre Kooperationen mit lokalen Anbietern aus. Mit Pastorini Spielzeug konnte ein namhafter Partner an Bord geholt werden, um das Angebot für Kinder und Familien zu stärken. Hochwertiges Spielzeug und kindgerechte Möbel im Bugraum 2. Klasse des MS Panta Rhei sorgen künftig für Kurzweil auf den Kursfahrten. Nach der erfolgreichen Einführung eines Bücherregals im Oberdeck des MS Linth erweitern die ZSG und Orell Füssli das Leseangebot. Ab Dezember können Fahrgäste nun auch in der 1. Klasse der «Panta Rhei» in aktuellen Bücherempfehlungen schmökern. Ebenfalls ausgebaut wird das Co-Working Space-Angebot in Zusammenarbeit mit der Zürcher Kantonalbank (ZKB) auf dem Zürichsee. Im Januar und Februar 2020 heisst es wieder «Büro Züri Schiff Ahoi». Auf den Grossen Rundfahrten können Interessierte sich einmal wöchentlich durch die winterliche Atmosphäre auf dem Wasser inspirieren lassen. Neu wird das Angebot um Impulsreferate, Content Creation und Networking Events erweitert.

Auch auf den Erlebnisschiffen gibt es Neuerungen. Typisch Schweizerisches erwartet die Besucher des neuen Folklore-Schiffs, das jeden zweiten Dienstag im Juli und August verkehrt. Neben lokalen Spezialitäten serviert die ZSG auf dem DS Stadt Rapperswil ein Schweizerisches Unterhaltungsprogramm. Das Angebot richtet sich an ausländische Besucher und Gruppen sowie heimatverbundene Locals. Abfahrt ist jeweils um 19.15 Uhr ab Zürich Bürkliplatz. Nicht ganz neu ist das Brunch-Schiff. Das Frühstücksangebot der ZSG, das bisher aus dem Langschläfer Zmorge und dem Sommer-Brunch-Schiff bestand, verkehrt ab dem 15. Dezember ganzjährig als Kursfahrt mit Zu- und Ausstiegsmöglichkeit in Wädenswil. Gegen einen Aufpreis

von CHF 45.00 pro Person (Kinder CHF 22.50) können Inhaber eines gültigen ZVV-Tickets oder GA jeden Sonn- und Feiertag nach Herzenslust brunchen. Abfahrt ist immer um 10.25 Uhr ab Zürich Bürkliplatz.



Am 15. Dezember tritt der neue Fahrplan 2020/21 der Zürichsee Schiffahrt in Kraft.

Die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft AG (ZSG) wurde 1890/91 als Zürcher Dampfbootgesellschaft gegründet. Seit 1990 ist sie vollständig in den Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) integriert. Das Unternehmen betreibt 17 Schiffe auf dem Zürichsee, darunter zwei historische Raddampfer und drei Flussschiffe. Das Angebot umfasst Kurs-, Rund- und Themenfahrten. In Wollishofen betreibt die ZSG eine eigene Werft, in der die Schiffe gewartet werden. www.zsg.ch

Weitere Informationen und Bildmaterial

Zürichsee Schiffahrt

Wiebke Sander

044 487 13 43

medien@zsg.ch